

Belzona 1151

FN10017



VERARBEITUNGSANLEITUNG

1. UM GUTE ADHÄSION ZU ERREICHEN

BELZONA® 1151 NUR SANDGESTRAHLTE OBERFLÄCHEN AUFTRAGEN

- Lösen Schmutz abbürsten. Fett und Öl gründlich mit einem in **Belzona® 9111** (Cleaner/Degreaser) oder einem anderen wirksamen Reinigungsmittel, das keine Rückstände hinterlässt, z. B. Methylethylketon (MEK), getränkten Lappen entfernen.
- Ein Strahlgut wählen, das für die erforderliche Reinheit und eine Rautiefe von mindestens 75 µm sorgt.

Nur mit scharfkantigem Strahlgut strahlen.
- Folgende Reinheitsgrade müssen beim Strahlen mindestens erreicht werden:
ISO 8501-1 Sa 2½ – Sehr gründliches Strahlen
Amerikanischer Standard – fast blank gestrahlt SSPC-SP10
Schwedischer Standard – Sa 2½ SIS 05 5900
- Nach dem Strahlen müssen Metalloberflächen beschichtet werden, bevor Oxidation einsetzen kann.

DURCH SALZ VERUNREINIGTE OBERFLÄCHEN

Metalloberflächen, die Salzlösungen (z. B. Meerwasser) ausgesetzt waren, müssen gemäß dem erforderlichen Standard gestrahlt werden. 24 Stunden lang ruhen lassen, damit tiefer eingedrungene Salze ausschwitzen können. Anschließend die Salze abwaschen und erneut strahlen. Unter Umständen muss dieser Prozess mehrmals wiederholt werden, um die völlige Entfernung der Salzurückstände sicherzustellen.

OBERFLÄCHEN, MIT DENEN SICH BELZONA® 1151 NICHT VERBINDEN SOLL

Eine dünne Schicht **Belzona® 9411** (Release Agent) auftragen und 15–20 Min. trocknen lassen, bevor mit Schritt 2 fortgefahren wird.

2. VERMISCHEN DER REAKTIVEN KOMPONENTEN

- Etwa die Hälfte des Inhalts des **Belzona® 1151**-Härterbehälters in die **Belzona® 1151**-Baseneinheit geben.
- Gründlich vermischen, bis das Material eine einheitliche Konsistenz aufweist.
- Die Restmenge des Härters hinzugeben und sorgfältig zu einer einheitlichen, schlierenfreien Masse vermischen.

ANMERKUNGEN

1. MISCHEN BEI NIEDRIGEN TEMPERATUREN

Um den Mischvorgang bei Materialtemperaturen unter 5 °C zu erleichtern, den Basen- und Härterbehälter erwärmen, bis die Inhalte eine Temperatur von 20–25 °C erreicht haben.

2. VERARBEITUNGS-/TOPFZEIT

Mit Beginn des Mischvorgangs muss **Belzona® 1151** innerhalb der angegebenen Zeit verarbeitet werden:

Temperatur	5 °C	15 °C	25 °C
Verbrauch innerhalb	50 Min.	40 Min.	30 Min.

3. MISCHEN KLEINER MENGEN

Wenn keine ganzen Einheiten angemischt werden, bitte ganz genau das Mischungsverhältnis beachten:

Base : Härter, nach Volumen 4 : 1
Base : Härter, nach Gewicht 10,8 : 1

4. VOLUMEN

Das Volumen des angemischten **Belzona® 1151** beträgt 409 cm³/kg.

3. VERARBEITUNG VON BELZONA® 1151

BEACHTEN SIE BITTE:

Die Verarbeitung darf nicht erfolgen, wenn:

- (i) die Temperatur unter 5 °C fällt oder die relative Luftfeuchtigkeit über 90 % liegt.
- (ii) Regen, Schnee oder Nebel herrschen.
- (iii) die Oberfläche feucht ist oder Kondenswasser-Bildung erwartet werden muss.
- (iv) Verunreinigungsgefahr durch Ablagerung von öligen bzw. fettigen Substanzen besteht, die in Abgasen (z.B. Ölbrennern) oder im Zigarettenrauch zu finden sind.

- a) **Belzona® 1151** mit einem Spachtel oder dem **Belzona® Applikator** direkt auf die vorbereitete Fläche auftragen.
- b) Fest andrücken, um Lufteinschlüsse zu vermeiden und einen bestmöglichen Kontakt mit dem Untergrund zu gewährleisten.
- c) Mithilfe des Applikators das aufgetragene **Belzona® 1151** in die gewünschte Kontur und Schichtstärke bringen.

REINIGUNG

Alle Mischgeräte und Werkzeuge müssen unmittelbar nach Gebrauch mit **Belzona® 9111** oder anderen wirksamen Säuberungsmitteln, z. B. MEK, gesäubert werden. Anwendungswerkzeuge müssen mit geeigneten Lösemitteln wie **Belzona® 9121**, MEK, Aceton oder Nitroverdünnung gesäubert werden.

4. BEENDIGUNG DER MOLEKULAREN REAKTION

Aushärtungszeiten bei verschiedenen Temperaturen für ausreichende Beständigkeit gegen:

Temperatur	Überbeschichtung	Maschinelle Bearbeitung und/oder leichte Belastung	Volle mechanische oder thermische Belastung
5 °C	5 Std.	18 Std.	7 Tage
15 °C	3 ½ Std.	9 Std.	2 Tage
25 °C	2 ½ Std.	4 ½ Std.	24 Std.

Diese Angaben beziehen sich auf eine Schichtstärke von 6 mm. Die Zeiten verkürzen sich bei dickeren und verlängern sich bei dünneren Schichtstärken.

5. AUFTRAG EINER WEITEREN SCHICHT BELZONA®

Sofern möglich, sollte **Belzona® 1151** in einer einzigen Schicht aufgetragen werden, um die erforderliche Dicke zu erreichen. **Belzona® 1151** kann überstrichen werden, sobald es dafür weit genug ausgehärtet ist. Die Beschichtung sollte innerhalb der oben angegebenen „Überbeschichtungszeiten“ abgeschlossen werden.

Nach Überschreiten dieser Verarbeitungszeit muss die Oberfläche gestrahlt oder abgeschliffen werden, um eine matte Oberfläche mit einer Mindestoberflächenrauheit von 40 µm zu erhalten.

GESUNDHEITS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Vor dem Gebrauch diese Hinweise und die relevanten Sicherheitsdatenblätter sorgfältig durchlesen!

The technical data contained herein is based on the results of long term tests carried out in our laboratories and to the best of our knowledge is true and accurate on the date of publication. It is however subject to change without prior notice and the user should contact Belzona to verify the technical data is correct before specifying or ordering. No guarantee of accuracy is given or implied. We assume no responsibility for rates of coverage, performance or injury resulting from use. Liability, if any, is limited to the replacement of products. No other warranty or guarantee of any kind is made by Belzona, express or implied, whether statutory, by operation of law or otherwise, including merchantability or fitness for a particular purpose.

Nothing in the foregoing statement shall exclude or limit any liability of Belzona to the extent such liability cannot by law be excluded or limited.

Copyright © 2021 Belzona International Limited. Belzona® is a registered trademark.

Die Belzona Produkte werden unter Einhaltung der ISO 9001 Qualitätsmanagement Zertifizierung hergestellt

